

Persönliche Eindrücke von der 100-Jahr-Feier in Ellwangen

Begünstigt durch das schöne Wetter sind erstaunlich viele Menschen der Einladung gefolgt, sichtbar geworden an der großen Zahl der Gäste, die in der Kirche keinen Platz bekommen haben und im Freien bleiben mussten oder in dem großen Zelt genügend Sitzgelegenheiten hatten.

Es herrschte durchgängig eine sehr frohe Stimmung und es gab viele überraschende Begegnungen von Menschen, die sich teilweise lange Zeit nicht mehr gesehen hatten.

Gelungene Organisation:

Im Freien waren genügend Stühle vorbereitet, so dass man den fast zweieinhalbstündigen Gottesdienst gut aushalten konnte. Die akustische Übertragung war sehr gut, allerdings hat man infolge der direkten Sonneneinstrahlung auf dem TV-Monitor fast kein Bild gesehen.

Die Essensausgabe hat super geklappt und am Nachmittag gab es Kaffee und Kuchen in einer vielfältigen Auswahl. Einen Teil der Organisation hatten Mitglieder der Weggemeinde übernommen, die mit ihrem engagierten Einsatz und ihrer Herzlichkeit zum Gelingen des Festes erheblich beigetragen haben.

Anschauliche Präsentation:

Auf vielen Stellwänden ist in Bild und Schrift die große Vielfalt der Gruppen und Aktivitäten anschaulich dargestellt gewesen, die im Geiste Combonis gewirkt und mitgearbeitet haben.

Insgesamt war es ein sehr schönes Fest, auch wenn es für die weitere Zukunft noch viele unbeantwortete Fragen gibt. Die Gemeinschaft der Combonis wird in der nächsten Zeit noch viele belastende Unsicherheiten ertragen und bewältigen müssen.





